

## ADB-Artikel

**Crollanza:** *Johann Anton C. (Crollolanza)*, Rechtsgelehrter, † 8. (nicht 6.) April 1683 zu Ingolstadt (Geburtsjahr unbekannt). Von Rom, wo er an der Rota praktizierte, kam er 1641 als außerordentlicher Professor nach Ingolstadt, ward daselbst 1643 ordentlicher Professor und bekleidete 1648, 59, 71, 74 das Rectorat. 1669 vertrat er die Universität auf dem Landtage zu München. Sein liederlicher Lebenswandel und roher Charakter machten ihn zu einer berüchtigten Persönlichkeit, so daß er 1669 vom Rector mit Hausarrest und Geldstrafe belegt, 1674 von der Facultät öffentlich für einen „infamen Calumnianten“ erklärt ward. Seit 1676 dauernd krank, wurde er 1677 emeritirt. Er schrieb: „Ichnographia rerum publicarum generalis“, 1674, und „De ingressu ac progressu sacri militis“, 1675.

Mederer, *Annales Ingolst. Acad.* II. 300, 317, 349, 384. III, 7, 49 sq. Prantl, *Ludwig-Maximilians-Univ.* I. 427, 463, 467, 482, 488.

### Literatur

II, 503.

### Autor

*Steffenhagen.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Crollanza, Johann Anton“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---